

18.08

**Abgeordneter Mario Lindner (SPÖ):** Dominik, Dino, Alexandra, Mike und alle anderen Transmenschen, die diese Debatte hören mussten: Ich entschuldige mich bei euch. *(Beifall bei den Grünen sowie des Abg. Silvan [SPÖ]. – Zwischenruf der Abg. Bogner-Strauß [ÖVP].)* So viel Unwissenheit, so viele unbewusste Fake News, es ist unglaublich! Genderideologie, Woke-Wahnsinn, LGBTIQ-Propaganda, Queerexperimente, Transgendergehirnwäsche, pervers, geisteskrank, Transirrsinn, Sekte, Regenbogenmafia, Pädophilenlobby, Schwuchtel, Warmduscher, Presswurst, grausig, Massenverblödung *(Zwischenruf des Abg. Leinfellner [FPÖ])* – alles Schimpfwörter, die hier im Haus, in Postings, in Aussendungen zu LGBTIQ-plus-Menschen von der FPÖ verwendet werden. *(Abg. Neßler [Grüne] – in Richtung FPÖ –: Schämt euch!)*

Ich habe es schon einmal gesagt, meine sehr geehrten Damen und Herren: Gewalt beginnt immer mit Sprache. *(Beifall bei SPÖ und Grünen sowie bei Abgeordneten der ÖVP.)* Die FPÖ versucht, diese Wörter zu legitimieren, sie benutzt sie absichtlich, um Angst und Hetze zu schüren. Und dadurch geht es weiter: An die Wand mit euch! Unter'm Adi hätte es so was nicht gegeben! Wenn ich dich auf der Straße seh, hau ich dir eine in die Goschn! *(Abg. Giuliani-Sterrer [FPÖ]: Was heißt: „An die Wand mit euch“?!)* – Das und viel mehr müssen LGBTIQ-plus-Menschen lesen, wenn sie zum Beispiel eine Regenbogenfahne posten. Gewalt, meine sehr geehrten Damen und Herren, beginnt immer mit Sprache. *(Beifall bei Abgeordneten der SPÖ, bei den Grünen sowie bei Abgeordneten der NEOS.)*

Hinter jedem Schimpfwort, das Sie verwenden, stehen Menschen, die das hören müssen! Hier wird über Menschen wie im dunkelsten Kapitel unserer Geschichte gesprochen – und **das** ist abartig, meine sehr geehrten Damen und Herren. *(Beifall bei den Grünen. – Abg. Steiner [FPÖ]: Zur Sache!)*

Warum macht das die FPÖ? Weil die FPÖ Angst vor Regenbogenfahnen hat? – Nein, sie macht das, um Menschen gegeneinander auszuspielen, um Feindbilder zu schaffen, um bewusst Stimmung gegen Minderheiten zu machen, um bewusst vom eigenen Versagen abzulenken, den rechten Kulturkampf zu befeuern. Und STS hat schon einmal gesungen: „Es fängt genauso an“! – Wehret den Anfängen, meine sehr geehrten Damen und Herren! *(Beifall bei SPÖ und Grünen.)*

Ihnen geht es nämlich nicht um Fairness im Sport, sonst würden Sie nämlich über die echten Probleme im Sport reden. *(Zwischenrufe bei der FPÖ.)* Übergriffe gegen Frauen und Mädchen, Diskriminierung, Gewalt: All das sind echte Probleme. – Aber nein, Sie suchen sich lieber wieder eine Minderheit aus und hauen drauf. Dieser Hass, diese Hetze, dieses Menschen-gegeneinander-Ausspielen hat leider echte Konsequenzen für die betroffenen Menschen: Gewalt und Hass im echten Leben, Gewalt und Hass im digitalen Raum.

45 Prozent der Transpersonen haben schon ernsthaft suizidales Verhalten erwogen, 30 Prozent dieser Menschen haben tatsächlich einen Suizidversuch unternommen – und zwar nicht, weil sie trans sind, sondern wegen der Art, wie unsere Gesellschaft mit ihnen umgeht. Sie sprechen über Transmenschen, als wären sie das Problem. Ich spreche über Menschen, die jeden Tag versuchen, einfach ihr Leben zu leben. Und weil immer wieder unsere Tradition, unsere

Religion von der FPÖ scheinbar so hochgehalten wird, eines ins Stammbuch:  
„Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst“! – Markus 12, 31.

Abschließend, meine sehr geehrten Damen und Herren: Wir wollen keine  
Sonderrechte, wir wollen die gleichen Rechte. – Happy Pride! (*Beifall bei SPÖ  
und Grünen sowie bei Abgeordneten von ÖVP und NEOS.*)

18.12

**Präsident Dr. Walter Rosenkranz:** Nächster Redner: Herr Abgeordneter Juvan.  
Die eingemeldete Redezeit darf ich mit 3 Minuten einstellen. – Bitte schön,  
Herr Abgeordneter.